Bedienungsanleitung für Mini-Restfeuchte-Messgerät (MT250)

Bitte lesen Sie die Anleitung vor Benutzung komplett durch und bewahren Sie diese sorgfältig auf.



Geräteausstattung:

Display:	LCD und grüne Hintergrundbeleuchtung
Messbereich:	Holz: 6% bis ca. 60% Baumaterial: 0,2% bis ca. 3% Temperatur: 0 ~ 40℃ oder 32 ~ 99℉
Genauigkeit:	Holz: ±2% Baumaterial: ±0,1% Temperatur: ±2℃ / ±4℉
Batteriewarnanzeige:	Das Symbol " " wird auf dem Display angezeigt

Automatische Abschaltung bei Nichtbenutzung

Betriebsumgebung:	Temperatur: 0 ~ 40℃ Relative Feuchte < 85%

Einbau der Batterie:

Betrieb mit 6V DC (4 x LR44 Batterien, nicht im Lieferumfang enthalten) Das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite des Messgerätes.

1. Den Batteriefachdeckel auf der Gehäuserückseite öffnen.
2. Die LR44 Batterien einlegen. Achten Sie auf die richtige Polarität.
3. Den Deckel wieder schließen. Das Messgerät ist nun einsatzbereit.

Bedienungsanleitung:

1. Die Taste einmal drücken, um das Messgerät einzuschalten.

2. Gewünschten Messbetrieb auswählen

a. Nach dem Anschalten des Geräts die vordere Taste 3 Sekunden drücken, um zur Betriebsartschnittstelle zu gelangen. Taste so oft drücken, bis die gewünschte Betriebsart blinkt.

Die vier Betriebsarten sind :

Messart Holzfeuchte (" " erscheint im Display)

Messart Materialfeuchte (" " erscheint im Display)

Messart Temperatur in Celsius ("°C" erscheint im Display)

Messart Temperatur in Fahrenheit ("°F" erscheint im Display)

b. Nach Auswahl der gewünschten Messart können Sie nun mit der Messung beginnen.

3. Durchführung einer Messung

a. Bei Temperaturmessungen wird die aktuelle Umgebungstemperatur direkt auf dem Display angezeigt.

b. Zur Durchführung einer Feuchtemessung die Messsonde in das zu messende Holz oder Material einführen, die Anzeige auf dem Display ablesen. Falls der Wert außerhalb des Messbereichs liegt, zeigt das Display "OL" an.

4. Automatische Stromabschaltung

Wenn das Instrument für ca. 15 Sekunden nicht in Betrieb ist (oder die Anzeige sich nicht verändert), schaltet sich das Instrument automatisch ab.

5. Hintergrundbeleuchtung

Solange die Betriebsspannung des Gerätes eingeschaltet ist, geht die grüne Hintergrundbeleuchtung jedes Mal für 3 Sekunden an, wenn die Taste nach dem Einschalten des Gerätes gedrückt wird. Danach schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung wieder aus.

Hinweise/Warnungen:

Das Messgerät ist nicht dazu geeignet die Gesamtfeuchte eines Mauerwerks zu bestimmen.

1. Bewahren Sie das Messgerät immer trocken auf und setzen Sie es nicht hoher Feuchtigkeit aus.
2. Halten Sie das Gerät und die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern
3. Öffnen Sie das Gerät niemals selbst, um etwa Reparaturen vorzunehmen.
4. Erscheint das Batteriesymbol . Batterien sind nahezu erschöpft und sollten sofort ersetzt werden.
5. Schieben Sie die Schutzkappe nach Benutzung sofort wieder über die Mess-Pins, um Verletzungen zu vermeiden.
6. Nur für den Gebrauch in Innenräumen. Das Gerät sollte bei einer Umgebungstemperatur von 0 °C bis 40 °C und in Höhenlagen bis zu 2.000 m, bei einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 85 % sowie unter den Bedingungen der Verschmutzungsstufe 2 verwendet werden. Vermeiden Sie den Einsatz des Geräts in feuchten oder kondensationsgefährdeten Umgebungen.
7. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den vorgesehenen Zweck und gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung. Wird das Gerät in einer vom Hersteller nicht vorgesehenen Weise verwendet, kann der vom Gerät gebotene Schutz beeinträchtigt werden. Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor und verwenden Sie es nicht zweckentfremdet.
8. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus. Halten Sie das Gerät und die Messsonden sauber und trocken. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen oder leicht angefeuchteten Tuch. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser ein und lassen Sie keine Flüssigkeit in das Gerät eindringen.
9. WARNUNG: Die Messsonden sind scharf und können Verletzungen verursachen. Gehen Sie bei der Verwendung, Reinigung und Aufbewahrung der Sonden vorsichtig um. Berühren Sie die scharfen Spitzen nicht unnötig und bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

WICHTIGE HINWEISE

Gültig nur für Deutschland
Valable uniquement en Allemagne

Informationen zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz 3 – ElektroG3

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Die Rücknahme erfolgt in allen stationären Globus Fachmärkten, die im Internet unter: https://www.globus-baumarkt.de/info/hilfe-kontakt/kontakt/ zu finden sind oder bei einer anderen Sammelstelle in Ihrer Nähe. Adressen geeigneter Sammelstellen können Sie von Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung erhalten.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Rücknahmepflichtige Fernabsatz-Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs.1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Für die 1:1 Rücknahme von Lampen, Kleingeräten und kleinen ITK-Geräten (Kategorien 3, 5, 6) sowie die 0:1 Rücknahme müssen Versandhändler Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum Endverbraucher bereitstellen.
Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf den Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist. Ein Balken unter der Mülltonne bedeutet, dass das Produkt nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurde.

WEEE-Registrierungsnummer

Unter der Registrierungsnummer **DE 93585349** sind wir bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Nordostpark 72, 90411 Nürnberg, als Händler und Inverkehrbringer von Elektro- und Elektronikgeräten registriert.

Globus Fachmaerkte GmbH & Co. KG
Zechenstraße 8
66333 Völklingen
www.globus-baumarkt.de

6. Hinweis zur Abfallvermeidung

Nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EU über Abfälle und ihrer Umsetzung in den Gesetzgebungen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union haben Maßnahmen der Abfallvermeidung grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung. Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht. Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder:
https://www.bmu.de/publikation/abfallvermeidungsprogramm-des-bundes-unter-beteiligung-der-laender/

7. Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Elektro- und Elektronikgesetz finden Sie unter:

https://www.elektrogesetz.de/

Informationen zum Batteriegesetz 2 - BattG2

Entsorgung von Akkus und Batterien



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf Batterien oder Akkumulatoren besagt, dass diese am Ende ihrer Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sofern Batterien oder Akkumulatoren Quecksilber (Hg), Cadmium (Cd) oder Blei (Pb) enthalten, finden Sie das jeweilige chemische Zeichen unterhalb des Symbols des durchgestrichenen Mülleimers. Sie sind gesetzlich verpflichtet, alte Batterien und Akkumulatoren nach Gebrauch zurückzugeben. Sie können dies kostenfrei im Handelsgeschäft oder bei einer anderen Sammelstelle in Ihrer Nähe tun. Adressen geeigneter Sammelstellen können Sie von Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung erhalten.
Batterien können Stoffe enthalten, die schädlich für die Umwelt und die menschliche Gesundheit sind. Besondere Vorsicht ist aufgrund der besonderen Risiken beim Umgang mit lithiumhaltigen Batterien geboten. Durch die getrennte Sammlung und Verwertung von alten Batterien und Akkumulatoren sollen negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.
Bitte vermeiden Sie die Entstehung von Abfällen aus alten Batterien soweit wie möglich, z.B. indem Sie Batterien mit längerer Lebensdauer oder aufladbare Batterien bevorzugen. Bitte vermeiden Sie die Vermüllung des öffentlichen Raums, indem Sie Batterien oder batteriehaltige Elektro- und Elektronikgeräte nicht achtlos liegenlassen. Bitte prüfen Sie Möglichkeiten, eine Batterie anstatt der Entsorgung einer Wiederverwendung zuzuführen, beispielsweise durch die Rekonditionierung oder die Instandsetzung der Batterie.
Weitere Informationen zum Batteriegesetz finden Sie auch im Internet unter www.batteriegesetz.de.

WARNHINWEISE

- Akkus/ Batterien nie anzünden
  - EXPLOSIONSGEFAHR

- Akkus/ Batterien nie öffnen, kurzschließen oder beschädigen, da dies zu Verletzungen führen kann

Notice d’utilisation pour appareil de mesure ’humidité résiduelle Mini (MT250)

Veuillez lire entièrement la notice d’utilisation avant toute utilisation, et conservez-là soigneusement.



Équipement de l’appareil :

Affichage :	LCD et rétro-éclairage vert
Plage de mesure	Bois : 6 % à env. 60 % Matériau de construction : 0,2 % à env. 3 % Température : 0 ~ 40℃ ou 32 ~ 99℉
Précision :	Bois : ± 2 % Matériau de construction : ± 0,1 % Température : ± 2℃ / ±4℉
Affichage d’avertissement de déharge des piles :	Le symbole " " s’affiche sur l’affichage

Arrêt automatique lorsque l’appareil n’est pas utilisé

Environnement de service :	Température : 0 ~ 40℃ Humidité relative < 85 %

Mise en place des piles :

Fonctionnement en 6 V DC (4 piles LR44, non inclus) Le compartiment à piles se trouve à l'arrière de l'appareil de mesure.

1. Ouvrir le couvercle du compartiment à piles se trouvant à l'arrière du boîtier.
2. Insérer les piles LR44. Veillez à respecter la polarité.
3. Refermer le couvercle. L'appareil de mesure est alors prêt à être utilisé.

Notice d'utilisation :

1. Appuyer une fois sur la touche pour mettre l'instrument en marche.

2. Sélectionner le mode de mesure souhaité

a. Après avoir mis l'appareil en marche, appuyer pendant 3 secondes sur la touche avant afin d'accéder à l'interface des modes de fonctionnement. Appuyer sur la touche autant de fois qu'il le faut pour que le mode de fonctionnement souhaité clignote.

Les quatre modes de fonctionnement sont les suivants :

Mode de mesure Humidité du bois (« 🌲 » apparaît sur l'affichage)

Mode de mesure Humidité des matériaux (« ⌂ » apparaît sur l'affichage)

Mode de mesure, température en degrés Celsius («℃» apparaît sur l'affichage)

Mode de mesure, température en degrés Fahrenheit («℉» apparaît sur l'affichage)

b. Après avoir sélectionné le mode de mesure souhaité, vous pouvez commencer la mesure.

3. Exécution d'une mesure

a. Lors des mesures de température, la température ambiante du moment s'affiche directement sur l'affichage.

b. Pour effectuer une mesure d'humidité, introduire la sonde de mesure dans le bois ou le matériau à mesurer et lire l'indication sur l'affichage. Si la valeur se situe en dehors de la plage de mesure, l'affichage indique « OL ».

4. Mise hors tension automatique

Si l'instrument ne fonctionne pas pendant 15 secondes environ (ou que l'affichage ne change pas), l'instrument s'arrête automatiquement.

5. Rétro-éclairage

Tant que la tension de service de l'appareil est établie, le rétro-éclairage vert s'éclaire pendant 3 secondes chaque fois, lorsque l'on appuie sur la touche après avoir mis l'appareil en marche. Ensuite, le rétro-éclairage s'éteint.

Consignes/avertissements :

L'appareil de mesure ne convient pas pour déterminer l'humidité totale d'une maçonnerie.

1. Conservez toujours l'appareil de mesure au sec et ne l'exposez pas à une humidité importante.
2. Tenir l'appareil et les piles hors de portée des enfants
3. N'ouvrez jamais l'appareil vous-même pour, par exemple, effectuer des réparations.
4. Si le symbole Pile apparaît, cela signifie que les piles sont presque déchargées et qu'elles doivent être immédiatement remplacées.
5. Après utilisation, remettez immédiatement le capuchon de protection sur les broches de mesure, afin d'éviter toute blessure.
6. À utiliser uniquement en intérieur. L'appareil doit être utilisé à une température ambiante comprise entre 0 °C et 40 °C, à une altitude maximale de 2 000 m, avec une humidité relative inférieure à 85 % et dans les conditions correspondant au niveau de pollution 2. Évitez d'utiliser l'appareil dans des environnements humides ou présentant un risque de condensation.
7. Utilisez l'appareil exclusivement pour l'usage auquel il est destiné et conformément aux instructions figurant dans ce mode d'emploi. Si l'appareil est utilisé d'une manière non prévue par le fabricant, la protection offerte par l'appareil peut être compromise. N'apportez aucune modification à l'appareil et ne l'utilisez pas à des fins autres que celles pour lesquelles il a été conçu.
8. Éteignez l'appareil avant de le nettoyer. Veillez à ce que l'appareil et les sondes de mesure restent propres et secs. Nettoyez l'appareil à l'aide d'un chiffon doux, sec ou légèrement humide. Ne plongez pas l'appareil dans l'eau et ne laissez aucun liquide pénétrer à l'intérieur.
9. AVERTISSEMENT : les sondes de mesure sont tranchantes et peuvent causer des blessures. Manipulez les sondes avec précaution lors de leur utilisation, de leur nettoyage et de leur rangement. Ne touchez pas inutilement les pointes tranchantes et conservez l'appareil hors de portée des enfants.